

Zur Notiz für Verleger!

[59276]

Der demnächst in meinem Verlag erscheinende III Jahrgang der Pädagogischen Zeitschrift, Organ aller seminari- stisch gebildeten Lehrer an höheren Schulen, wird als Gratis-Beilage ein

Litterarisches Monatsblatt

erhalten. Nr. 1. erscheint Anfang De- zember d. J. Auflage 3000.

Verleger von Werken für Lehrer- und Schülerbibliotheken (anderes ausge- schlossen) bitte ich, mir ein Recensions- exemplar ihrer Novitäten u. hervorragender älterer Verlagswerke zugehen zu lassen, auch zum Abdruck passende Clichés (nicht über 17:22 Cm. Satzgröße) beizufügen.

Die letzteren, wie auch nichtbesprochene Werke erfolgen sofort zurück!

Gewissenhafte Besprechung wird garantiert!

Inserate pro 3gespaltene Petitzeile 20 A. Beilagen nach Übereinkunft!

Das „Litterarisches Monatsblatt“ ist nur für Lehrerkreise und deren Interessen- sphäre! Hierher nicht Gehöriges findet keine Aufnahme. Ich hoffe in dieser Beschränkung ein wirksames Publikationsmittel für alles Einschlagende zu finden. Die Versendung geschieht zum großen Teil per Kreuzband.

Leipzig, November 1885.

Woldemar Urban.

Zur gef. Beachtung!

[59277]

Zur Regelung meiner Conti erbitte ich mir umgehende Einsendung der Abschlüsse durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig, den Kommissionär meines Nachfolgers G. Anger in Wien.

Hochachtend

Wien, 18. November 1885.

Leopold Ficht.

Ein Kupferstich!

[59278]

Die Aufrichtung des Kreuzes Christi von B. Audran (I.) gestochen. (1706.) wünscht Besitzer zu verkaufen.

(Äußerst scharfes und vorzügliches Expr.)

Das Original befindet sich im Schlosse zu Versailles.

Gebote erbitte direkt.

Benthen D/S.

Oskar Waeldner.

[59279] Für eine (event. später mehr) Pro- schüre auf d. Gebiete d. Gesundheitspflege u. arzneifreier Naturheilmethode wird v. e. Verfasser, d. kein Doctor med., sondern ein erfahrener Patient u. Naturheilkundiger ist, ein Verleger gef. Reflekt. w. gebeten zugleich m. gef. zu machenden Propositionen anzugeben, ob u. resp. worin sie bereits einen Verlag haben. Adressen erbeten sub P. B. F. A. 90. Berlin, postlagernd Postamt 34, Ostbahnhof.

[59280]

Nova

von Handlungen, die nicht speciell darum ersucht sind, werden strengstens verboten.

W. Niemann in Münster.

Schutz gegen Übersetzung, Nachdruck und Nachbildung.

[59281]

Jedem Verleger zur Beachtung empfohlen.

Antliche Eintragungen in England zum Schutz gegen Übersetzung, Nachdruck und Nachbildung deutscher Erzeugnisse: Bücher, Musikalien, Karten etc., — Musikcompositionen, Theaterstücke in Manuskript und Druck, — Stiche, Radierungen, Lithographien, Öldrucke, Skulpturen, Gemälde, Zeichnungen, Photographien etc.

vermittelt bei unbedeutenden Kosten:

W. H. Kühl in Berlin W., Jägerstr. 73.

(Mitteilung über Bedingungen auf direkte Anfrage.)

[59282] Wir suchen zur Illustration des Sonn- tagsblatts zur Preussischen Lehrerzeitung (gut latiniertes Papier) geeignete Clichés oder Holzschnitte. Denjenigen verehrlichen Ver- lagsfirmen, welche uns solche leihweise zum einmaligen Abdruck überlassen wollen, bieten wir dafür die Inseratenteile der über ganz Nord- u. Mitteldeutschland verbreiteten täglich erscheinenden Preuß. Lehrerzeitung (Auflage 6500) und des Spandauer Lokalblattes: „An- zeiger für das Havelland“ (Aufl. 3400) zur erfolgreichen Annoncierung ihrer Verlags- artikel, sind auch event. bereit, einen Teil der Kosten bar zu begleichen.

E. Hopf'sche Verlagsbuchdruckerei in Spandau.

Recensionsexemplare

[59283] für die Redaktionen von:

Nord und Süd. — Der Hausfreund. — Der Berliner. — Breslauer Sonntags- blatt. — Die Heimat. — Breslauer Handelsblatt —

bitte behufs Übermittlung stets an meine Adresse zu senden.

Breslau.

S. Schottlaender.

Franz Neugebauer in Erfurt, Verlagsbuchhandlg. u. Buchdruckerei.

[59284] (Verlag des „Litterarischen Merkur“, der „Gesammelten Erzäh- lungen von Otto Ruppis in 16 Bänden und des „Thüringer Tageblatts“.)

Bitte gef. beachten zu wollen, daß ich mein Domizil von Berlin nach Erfurt verlegt habe.

Prozeß Graf von Paul Lindau.

[59285]

Auf die vielen Anfragen hiermit zur gef. Nachricht, daß „Prozeß Graf“ von Paul Lindau

nur in Nord u. Süd

(Novemberheft) erschienen ist. Eine Separat- ausgabe dieses Aufsatzes existiert nicht und wird eine solche auch nirgends erscheinen.

Breslau, November 1885.

S. Schottlaender.

Für Verleger von Prachtwerken.

[59286]

Wir ersuchen hierdurch die Herren Verleger, beim Erscheinen neuer Prachtwerke ein Exemplar, womöglich vor der allgemeinen Ver- sendung, zur Ansicht für unsere Genossenschaft einzusenden.

Die Werke sollen während der Weihnachts- zeit sowohl für hiesige als auch auswärtige Mitglieder in unserm Geschäftslokal ausgestellt werden.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a.M.

Mitteldeutsches Vereins-Sortiment, G. G.

Inserate und Beilagen

[59287]

für die

Zeitschrift

für

neufranzösische Sprache.

Bd. VII. Hft. 5.

erbitte ich baldigst.

Oppeln, im November 1885.

Eugen Frauck's Buchhdlg. (Georg Maske).

Die Lichtdruckerei

[59288]

mit

Schnellpressenbetrieb

der

Kunst-Verlagsanstalt in Glauchau,

G. Diener,

prämiert und patentiert,

hält sich zur sorgfältigen und schnellsten An- fertigung von Lichtdrucken bestens empfohlen. Kulante Preise und spesenfreie Anfertigung von Probedrucken.

[59289]



[59290] Der dieswöchentliche Leipziger Kommi- sionär-Brief ist hier nicht eingetroffen Die demselben beigegebenen Bestellzettel für unsere Verlagsabteilung sind also verloren und bitten wir daher die Bestellungen uns nochmals zukommen zu lassen.

Achtungsvoll

Junsbrud, 14. November 1885.

Wagner'sche Univ.-Buchh.

[59291] Habe Verwendung für

staatswissenschaftliche, medizinische und militärische Novitäten

und bitte die Herren Verleger um Zusendung eines Exemplars à cond. sofort nach Erscheinen.

Koblentz.

G. Buhl, Sort.-Buchh.